



Wohnhaus Kurfürstendamm 24.

diesen Kreisen herrscht, ist es, daß einer ihrer Wortführer, I. A. Lux, in einem Überblick über die ganze moderne Bewegung Messel bei allerlei Respektsbezeugungen überhaupt nicht behandelt, da er nicht „modern“ sei, dann aber das Darmstädter Museum als „modernen“ Bau darstellt, weil er es für ein Werk Olbrichs nimmt. Auch anderen, die dann viel über Messel geredet haben, ist die Einsicht sehr spät gekommen. Schwor man ja noch jahrelang nachher in Messels eigener Heimat auf Olbrich. □

Auf der anderen Seite wieder wollte man Messel auf diese Tat festnageln, wie es so Sitte ist mit Künstlern, die einen großen Erfolg gehabt haben. Er sollte nun der Mann der bloßen Zweckmäßigkeit sein und bleiben,

woran er niemals auch nur einen Augenblick gedacht hatte. Er hieß jahrelang der Erbauer des Wertheimhauses, der Begründer des Magazinstiles, als er, um mit Goethe zu sprechen, diese Haut längst abgestreift hatte und fröhlich in einer neuen steckend ganz andere Häuser hinstellte. Das war ihm oft schmerzlich, und er begrüßte es mit Freuden, als die Enthüllung des schönen Hallenhauses am Leipziger Platz ihm auch für die große Masse dieses Etikett endlich abnahm. Es war fast ein Jahrzehnt später. □

Die Wichtigkeit dieses Baues für seine Entwicklung wird er übrigens kaum verkannt haben. Denn wenn er nun auch immer bestimmter auf Schönheit ausging und das auch als Programm bewußt betonte, das Bedürfnis, dem ein Haus diene, blieb ihm immer maßgebend für die Form, der Zweck für die Stimmung. Gerade dadurch erhielt seine Bautätigkeit trotz der durchgehenden persönlichen Note das Mannigfaltige, jedes Haus zwar den Familienzug, aber doch ein eigenes Gesicht. Wie ja überhaupt nur aus strengstem Eingehen auf die Sache Originalität der Leistung erwächst, auf allen Gebieten. □

Originalität der Art, wie sie der erste Wertheimbau zeigt, war freilich nur da möglich, wo eben die Zeit eine ganz neue Aufgabe bot. Wo die Aufgabe nur eine nuancierte Variation einer alten ist, ist Anknüpfung an alte Formen nicht nur erlaubt, sondern